

Peney-le-Jorat

Schulort:	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	Peney-le-Jorat	Oron	Kanton 2015:	Waadt
	reformiert	Peney-le-Jorat	Gemeinde 2015:	Jorat-Menthue
	Agentschaft 1799:	Peney-le-Jorat		
	Kirchgemeinde 1799:	Peney-le-Jorat		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 42-43v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1567: Peney-le-Jorat, [http://www.stapferenquete.ch/db/1567].			
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Peney-le-Jorat (Niedere Schule, reformiert) - Peney-le-Jorat (Niedere Schule, Nachtschule, reformiert)			

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Peney
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	un Village
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Commune proprement dite
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Paroisse de Peney, Agence de Peney
I.1.d	In welchem Distrikt?	d'Oron
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Léman
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	outr le Village il y a quatre hameaux et deux fermes de distance denviront quart d'heure de distance du lieu de L'Ecole
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Peney Village, Mommeillant, Lyamont, le Moulin, les forges qui Sont des hameaux; Couteront, et chez Poget fermes
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	L'Ecole et à Peney, le moulin Eloigné de quart d'heure les forges de même, Mommeillant à peu près, Liamont un bon quart d'heure, Couteront, et chez Poget tous deux distance de 20 minutes
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Peney 32 Enfants, le Moulin 5 Enfants, les forges un Enfant, Monmeillant 8 Enfants, Lyamon 1 Enfant, Couteront point, chez Poget 2 Enfants.
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	[[Seite 2] de Peney à Corsselle, 50 minutes, à Ropraz 50 minutes, Hermanche, 40 minutes, Rossinge et Labeye de Rossinge, une lieu, Sottens, une lieu, Villard Mindraz 20 minutes, Chardonnay et Montaubion, 35 minutes, Donmartin, une lieu, Villard Quercelin 35 minutes.
I.4.a	Ihre Namen.	de Corsselle à Ropraz 15 minutes, de Ropraz à Hermanche 30 minutes, de Hermanche à Rossinge et labeye de Rossinge 30 minutes, de Rossinge et labeye de Rossinge à Sottens 35 minutes de Sottens à Villard Mindraz 20 minutes, de Villard Mindraz à Chardonnay et Montaubion 20 minutes, de Chardonnay et Monthaubion à Donmartin 20 minutes, de Donmartin à Villard Quercelin 25 minutes. la Communication de ces diférens endrois impraticable en hiver.
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Divisée en volée Selon leur force

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	L'Ectures, Ecriture, L'Arithemetiques la Religion
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Elles Se tiennent en hiver en Eté
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Testament Cathéchisme Psaumes Passages
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Médiocrement.
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	depuis la St. Martin au Nouvellant 7 herues par jour. depuis le Nouvellan à Paque 2 heures de plus pour la veillée en Eté la durée dépend du nombre d'Enfans qui la fréquente.

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	Etabli Selon les Loix Etablie pour le pays de Veau
III.11.b	Auf welche Weise?	Jean Jaques Chevallay
III.11.c	Wie heisst er?	de Rivaz Paroisse de St. Saphorin à L'Aveau
III.11.d	Wo ist er her?	[[Seite 3] 36 ans
III.11.e	Wie alt?	3 Enfants
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	16 années
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	à Boussens, à Lausanne, vocation Cordonnier
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	fonctionne à L'Eglise le dimanche
III.12	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	49 à présent l'année précédente 56
III.12.a	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	En hiver 49 Enfants
III.12.b	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	En Eté Souvent point
III.12.c	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	il n'y à de fond qu'un Jardin de la grosseur de 10 toises
IV.13.b	Wie stark ist er?	on peut Juger de la valeur par Son étenduë
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	la Commune paye
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	non

IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>on ne paye rien pour y être admis</i>
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>Batiment neuf mais il y à plusieurs réparation à faire</i>
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>une petite chambre pour l'Ecole dans le batiment de la Commune</i>
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>la Commune</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	[Seite 4] <i>98 130 francs de Pension</i>
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	<i>argent 61. francs, en bles {messel} 48 Carterons mesure de Moudon en boi pour mon usage mais il faut que le Régent L'Exploite à Ses frais</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	<i>payé de la Caisses Communale</i>
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	<i>dun Jardin ci dessus.</i>
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	<i>la Commune retire un Carteron de Chaque Enfant pour faire les 48 Carterons quelle paye au Régent</i>
Bemerkungen		
Schlussbemerkungen des Schreibers		
Unterschrift		

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 42-43v
 Briefkopf
 Transkriptionsdatum 26.11.2012
 Datum des Schreibens
 Faksimile 1567BAR_B0_10001483_Nr_1442_fol_42-43v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name
 Verfasser Vorname
 Vom Lehrer verfasst? Nein
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Peney-le-Jorat				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Léman	Kanton 1780	Bern
Ortskategorie		Distrikt 1799	Oron	Kanton 2015	Waadt
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	Peney-le-Jorat	Amt 2000	Gros-de-Vaud
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Peney-le-Jorat	Gemeinde 2015	Jorat-Menthue
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	545556				
Geo. Länge	164955				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Peney-le-Jorat (ID: 2113)

Schultypus:
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja
 Art der Klasseneinteilung: Pensienklasse
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Keine

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		2 - 7
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		49
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

2. Schule: Peney-le-Jorat (ID: 3688)

Schultypus:

Besondere Merkmale: Nachtschule

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Nein
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 4021)**

Name: Chevallay

Vorname: Jean Jacques

Weitere Informationen

Alter: 36

Geschlecht: Mann

Zivilstand: keine Angabe

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder: 3

Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Rivaz

Konfession: reformiert

Im Ort seit:

Lehrer seit: 16 Jahren

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben